



Geschäftsführung Finanzausschuss

Herr Müller (20)

Telefon: (0221) 221-24649

Fax: (0221) 221-23902

E-Mail: Michael.Mueller6@stadt-koeln.de

Datum: 15.07.2019

Niederschrift

über die **Sitzung des Finanzausschusses** in der Wahlperiode 2014/2020 am Montag, dem 20.05.2019, 14:33 Uhr bis 15:40 Uhr, Rathaus Spanischer Bau, Theoburauen-Saal (Raum-Nr. B 121)

Anwesend waren:

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Dr. Gerrit Krupp	SPD	
Herr Bernd Petelkau	CDU	
Herr Manfred Richter	GRÜNE	
Herr Dietmar Ciesla-Baier	SPD	
Herr Christian Joisten	SPD	
Herr Peter Kron	SPD	
Frau Anna-Maria Henk-Hollstein	CDU	
Herr Niklas Kienitz	CDU	
Frau Ira Sommer	CDU	in Vertretung für Frau Gräfin von Wengersky
Frau Brigitta von Bülow	GRÜNE	
Herr Jörg Frank	GRÜNE	
Herr Lino Hammer	GRÜNE	ab 15.30 Uhr als Vertreter für Herrn Richter
Herr Jörg Detjen	DIE LINKE	
Herr Ulrich Breite	FDP	

Beratende Mitglieder

Herr Stephan Boyens	AfD
Herr Markus Wiener	Rot-Weiß
Herr Walter Wortmann	Freie Wähler Köln

Verwaltung

Frau Stadtkämmerin Prof. Dr. Dörte Diemert
Herr Stadtdirektor Dr. Stephan Keller
Frau Beigeordnete Andrea Blome
Frau Beigeordnete Susanne Laugwitz-Aulbach

Herr Hans-Jochen Hemsing
Frau Dr. Isabell Nehmeyer-Srocke

Schriftführer

Herr Michael Müller (20)

Presse

Zuschauer

Vertreter verschiedener Ämter

Entschuldigt fehlen:

Stimmberechtigte Mitglieder

Frau Alexandra Gräfin von Wengersky CDU

Verwaltung

Herr Beigeordneter Dr. Harald Rau
Herr Beigeordneter Markus Greitemann

Die SPD-Fraktion hat gemäß § 58 Abs. 5 Satz 5 Gemeindeordnung NRW Herrn Dr. Krupp zum Nachfolger von Herrn Börschel als Vorsitzenden des Finanzausschusses bestimmt.

Der Ausschussvorsitzende begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung. Er weist auf die aktualisierte Tagesordnung und auf die als Tischvorlagen zu TOP 10.7 und TOP 10.14 ausliegenden zusätzlichen Anlagen. Zudem habe die Verwaltung TOP 10.16 noch kurzfristig zurückgezogen.

Er dankt Herrn Ropertz (stellv. Amtsleiter der Kämmerei) für seine langjährige kompetente Mitarbeit im Finanzausschuss und wünscht ihm für den anstehenden Ruhestand alles Gute.

Er kündigt an, dass Herr Baumann (Geschäftsführer Klinken der Stadt Köln) und der Vertreter der Beratungsgesellschaft EY Herr Dr. Sandow am nicht-öffentlichen Teil teilnehmen sollen.

Der Ausschuss ist damit und mit folgender Tagesordnung einverstanden:

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

- 1 Anträge auf Durchführung einer aktuellen Stunde gemäß § 5 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**

2 Mitteilungen der Verwaltung und Beantwortung von Anfragen aus früheren Sitzungen

- 2.1 Entwicklung des Anordnungssolls der Gewerbesteuer und Branchenaufteilung
1664/2019
- 2.2 24. Bericht über die Situation Geflüchteter
1370/2019
- 2.3 Bericht über die Sanierung der Bühnen am Offenbachplatz - Stand:
31.03.2019
1422/2019
- 2.4 KölnTourismus GmbH: Beantwortung der Anfrage RM Breite zur Vertragsauf-
lösung des Geschäftsführers
1489/2019
- 2.5 Haushaltsplanaufstellung 2020/2021 inklusive Mittelfristplanung bis 2024
1616/2019
- 2.6 Reform der Grundsteuer
Regelmäßige Berichterstattung für den Finanzausschuss und Rechnungsprü-
fungsausschuss
1635/2019
- 2.7 Rückstandssituation Gemeindesteuern
1681/2019
- 2.8 Beauftragung Projekt: Wirkungsmessung von Digitalisierungsvorhaben in den
Städten Aachen und Köln
1688/2019

**3 Anträge gemäß § 3 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksver-
tretungen**

**4 Anfragen gemäß § 4 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirks-
vertretungen**

- 4.1 Sind bei der KSV GmbH Sicherheit und Qualität der Kindertransporte sowie
des Fachpersonals gesichert?
Anfrage der FWK vom 09.05.2019
AN/0672/2019

- 5 Gleichstellungsrelevante Angelegenheiten sowie Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 6 Haushaltsrechtliche Unterrichtung des Rates**
- 6.1 Unterrichtung des Rates über die von der Kämmerin/ den Fachbeigeordneten genehmigten Mehraufwendungen, -auszahlungen und -verpflichtungen gem. § 83 Abs. 1 und § 85 Abs. 1 GO NRW
- 6.2 Unterrichtung des Rates über Kostenerhöhungen nach § 25 Abs. 1 Nr. 2 KomHVO
- 6.2.1 Integriertes Handlungskonzept Lindweiler; Umgestaltung des Pingenweges zwischen Volkhovener Weg und Unnauer Weg
hier: Mitteilung über eine Kostenerhöhung gem. § 25 Abs. 1 Nr. 2 (vorher § 24 Abs. 2) GemHVO i. V. m. § 8 Ziffer 7 der Haushaltssatzung der Stadt Köln für das Haushaltsjahr 2019
1156/2019
- 7 Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen des Finanzplanes**
- 7.1 Baubeschluss für die Erneuerung einer Fahrtreppenanlage an der Stadtbahnhaltestelle Wiener Platz mit gleichzeitiger Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen des Teilfinanzplanes 1202 - Brücken, Tunnel, Stadtbahn, ÖPNV -
4053/2018
zurückgezogen
- 7.2 Flora Bewässerung
Sanierung der Bewässerungsleitungen incl. der Nebenleitungen und Bau eines Grundwasserbrunnens
0100/2019
- 7.3 Bedarfsfeststellungs- und Planungsbeschluss für die Planung des Abbruchs und Ersatzneubaus der Brücke Escher Str. in Köln Nippes/Bilderstöckchen
0336/2019
- 7.4 Beschaffung von 4 Gräberbaggern, 6 Zweischalengreifern und 1 Erdbohrer für den Friedhofsbereich
hier: Bedarfsfeststellung und Mittelfreigabe
0380/2019
- 7.5 Baubeschluss für die Generalinstandsetzung der Philippstr. sowie Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen - hier: Finanzstelle 6601-1201-0-6605, Generalinstandsetzung von Straßen
0505/2019
zurückgezogen

- 7.6 Freigabe einer investiven Auszahlungsermächtigung zur Gewährung von städtischen Zuschüssen zu Baumaßnahmen
hier: Zuschuss für den TSV 07 Köln-Merheim e.V. zur Errichtung eines Kunstrasenplatzes auf der Sportanlage Mielenforster Kirchweg
0952/2019
- 7.7 Baubeschluss für die Umgestaltung des Knotenpunktes Alteburger Straße/Bayenthalgürtel/An der Alteburger Mühle im Bereich der Bismarcksäule sowie Freigabe einer investiven Auszahlungsermächtigung - hier: Finanzstelle 6601-1201-2-1004, Bayenthalgürtel/Alteburger Straße, Schulwegsicherung
0972/2019
- 7.8 Beschaffung von 9 Elektro-Schmalspur-Kippern für den Friedhofsbereich mit Zuwendung aus dem "Sofortprogramm Saubere Luft 2017-2020" im Rahmen der Förderrichtlinie Elektromobilität des BMVI
hier: Mittelfreigabe
1131/2019
- 7.9 Errichtung eines Neubaus mit Dreifeldsporthalle für die Carl-von-Ossietsky-Gesamtschule am Standort Ossietzkystr., Köln-Longerich

hier: Einrichtung und Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen des Teilfinanzplanes 0301, Schulträgeraufgaben, in Teilplanzeile 9, Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen bei 4014-0301-5-1124.

Einrichtungs- und Mittelfreigabebeschluss
1315/2019
- 8 Überplanmäßige zahlungswirksame Aufwendungen und Auszahlungen**
- 8.1 KölnTourismus
hier: Überplanmäßige Aufwendungen im Teilplan 1501 - Wirtschaft und Tourismus - für das Haushaltsjahr 2019
0873/2019
- 9 Außerplanmäßige zahlungswirksame Aufwendungen und Auszahlungen**
- 10 Allgemeine Vorlagen**
- 10.1 Nutzungsvertrag MiQua
4075/2018
zurückgezogen
- 10.2 Aufhebung der Umsetzung des Haushaltsbegleitbeschlusses "Beleuchtung entlang der Wegeverbindung Am Baggerfeld zwischen Esch und Pesch"
2324/2018

- 10.3 Bedarfsfeststellung zur weiteren Sicherstellung des Luftrettungsdienstes mit dem Intensivtransporthubschrauber (ITH) Christoph Rheinland
3110/2018
zurückgezogen
- 10.4 Stadtentwässerungsbetriebe Köln, AöR (SteB); Abwasserbeseitigungskonzept 2020
3993/2018
- 10.5 Gebührenfestsetzung für die Inanspruchnahme der Standplätze auf den Kölner Wochenmärkten
3817/2018
- 10.6 Bundesprogramm "Förderung von Investitionen in nationale Projekte des Städtebaus", Projekte des Mantelprojektes "Via Culturalis und die Quartiere der Domumgebung"; hier: Baubeschluss für die Umgestaltung der Gürzenichstraße sowie Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen, hier: Finanzstelle 6601-1201-0-6612, Nord-Süd-Stadtbahn, Wiederherstellung
0930/2019
- 10.7 Bedarfsfeststellungs- und Planungsbeschluss für die Ost-West-Achse mit gleichzeitiger Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen des Teilfinanzplanes 1201, Straßen, Wege, Plätze sowie des Teilfinanzplanes 1202 - Brücken, Tunnel, Stadtbahn
1137/2019
- 10.8 Baubeschluss für die Umgestaltung der linksrheinischen Uferpromenade und die Erneuerung des Ufergeländers von Deutzer Brücke bis Malakoffturm sowie Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen
0076/2019
zurückgezogen
- 10.9 Stadtklima-/Stadtverschönerungsprogramm 2019 - Stadtbezirk Ehrenfeld
1333/2019
- 10.10 Bewerbung der Stadt Köln für die Austragung des NRW-Tages 2020
0386/2019
- 10.10.1 NRW Tag 2020; das Land trägt die gesamten Kosten
Änderungsantrag der Freien Wähler Köln
AN/0695/2019
- 10.11 Schließung und Rückbau der städtischen Notunterkunft für Geflüchtete an der Butzweilerhofallee 51, 50829 Köln-Ossendorf - Baubeschluss
0546/2019

- 10.12 Erhöhung der Institutionellen Förderung des Kulturwerk des Bundesverbandes Bildender Künstlerinnen und Künstler, Köln e.V.
1261/2019
zurückgezogen
- 10.13 Wirtschaftsplan des Gürzenich-Orchesters Köln, Wirtschaftsjahr 2019/20
1360/2019
- 10.14 Bezuschussung einer Maßnahme zur Bauunterhaltung und Technikförderung der freien Szene, hier: Musikhaus Süd – Sanierungsarbeiten bezogen auf den Einbau einer Stahltreppe, Elektroinstallationen sowie Einbau neuer / Reparatur alter Holzfenster
1263/2019
- 10.15 Antirassismus-Arbeit 2019 / 3.Schritt
1371/2019
- 10.16 Baubeschluss zur Generalsanierung der Sportanlage Humboldtstraße, nördlicher Platz
0415/2019
zurückgezogen
- 10.17 Neubau eines Feuerwehrgerätehauses und einer Rettungswache in Rodenkirchen
hier: Planungsbeschluss
1041/2019
- 10.18 Wirtschaftsplan der Bühnen der Stadt Köln für die Spielzeit 2019/20
1241/2019
- 10.19 Stadtentwässerungsbetriebe Köln, AöR (StEB): Jahresabschluss 2018; Ergebnisverwendung Wirtschaftsjahr 2018
1494/2019
- 10.20 Änderung der Rettungsdienstsatzung der Stadt Köln
1330/2019
- 10.21 Stadtwerke Köln GmbH (SWK): Verwendung des Jahresüberschusses 2018
1518/2019
- 11 Genehmigung von Dringlichkeitsentscheidungen gemäß § 60 Absatz 2 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 12 Mündliche Anfragen**

I. Öffentlicher Teil

1 Anträge auf Durchführung einer aktuellen Stunde gemäß § 5 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen

2 Mitteilungen der Verwaltung und Beantwortung von Anfragen aus früheren Sitzungen

2.1 Entwicklung des Anordnungssolls der Gewerbesteuer und Branchenaufteilung 1664/2019

RM Detjen verweist unter Bezug auf Anlage 4 darauf, dass die Entwicklung des Anordnungssolls unter den Vorjahreswert gefallen sei.

Frau Stadtkämmerin Professor Dr. Diemert erläutert, dass dies nicht ungewöhnlich sei und nicht bedeute, dass das geplante Anordnungssoll 2019 nicht mehr erreicht werden könne.

2.2 24. Bericht über die Situation Geflüchteter 1370/2019

Der Finanzausschuss nimmt die schriftliche Mitteilung zur Kenntnis.

2.3 Bericht über die Sanierung der Bühnen am Offenbachplatz - Stand: 31.03.2019 1422/2019

Der Finanzausschuss nimmt die schriftliche Mitteilung zur Kenntnis.

2.4 KölnTourismus GmbH: Beantwortung der Anfrage RM Breite zur Vertragsauflösung des Geschäftsführers 1489/2019

Der Finanzausschuss nimmt die schriftliche Mitteilung zur Kenntnis.

2.5 Haushaltsplanaufstellung 2020/2021 inklusive Mittelfristplanung bis 2024 1616/2019

Frau Stadtkämmerin Professor Dr. Diemert berichtet über das Ergebnis der Steuerschätzung Mai 2019. Im Vergleich zur Schätzung vom November 2018 sei die Prognose des Wirtschaftswachstums für 2019 um 1% reduziert worden: 2,8% statt 3,8% Steigerung nominales BIP gegenüber Vorjahr. Die Verwaltung gehe davon aus, dass in den Jahren 2020 bis 2022 Mindererträge in Höhe von 44,5 bis 67 Mio. € anfallen – jeweils zur Hälfte aus der Gewerbesteuer und dem Anteil an der Einkommens- und Umsatzsteuer. In der Eckwerteplanung für den Haushaltsplan 2020/21 seien diese teilweise schon berücksichtigt worden, so dass sich derzeit hieraus noch ein Konsolidierungsbedarf in Höhe von 25 – 30 Mio. € ergebe. Die Entwicklung im laufenden Jahr

werde kritisch beobachtet. Es können sich weitere Risiken für den Haushalt ergeben. Auch bei den Schlüsselzuweisungen des Landes seien Mindererträgen nicht auszuschließen. Hierzu liegen aber noch keine Berechnungen vor.

RM Frank fragt, ob der in der Mittelfristplanung vorgesehene Haushaltsausgleich 2022 noch erreicht werden könne und ob 2019 Konsolidierungen nötig werden.

RM Joisten fragt, ob am Terminplan festgehalten werde. Die Beratungszeit für die Politik sei bereits jetzt sehr kurz bemessen.

RM Detjen fragt, ob auch die gesonderte Kölner Situation berücksichtigt wurde. Er denke zum Beispiel an die aktuellen Entwicklungen bei Ford und Kaufhof.

RM Breite bittet, in der nächsten Mitteilung den aktuellen Zahlen die Vorjahreswerte gegenüber zu stellen.

Frau Stadtkämmerin Professor Dr. Diemert sagt dies zu und beantwortet die gestellten Fragen:

- Am Ziel des Haushaltsausgleichs bis 2022 werde festgehalten und die Entwicklung der Erträge und Aufwendungen 2019 mit Hilfe des Controllings verfolgt. Derzeit seien keine Plan-/Ist-Abweichungen absehbar. Über Änderungen werde der Ausschuss in Kenntnis gesetzt.
- Der Haushaltsplan 2020/21 solle ohne Terminänderungen eingebracht und eine Genehmigung im laufenden Jahr erreicht werden.
- Aussagen zu den Steuerpflichten einzelner Unternehmen könne sie aus Datenschutzgründen nicht treffen. Sie verweist auf den stabilen Branchenmix, der in der Vergangenheit dazu beigetragen habe, dass konjunkturelle Schwankungen in Köln unterdurchschnittlich ausgefallen seien.

RM Detjen regt als Folge aus dem Doppelhaushalt an, sicherzustellen, dass Umsetzungsbeschlüsse, die das Jahr 2021 betreffen, erst durch den neuen Rat getroffen werden.

2.6 Reform der Grundsteuer Regelmäßige Berichterstattung für den Finanzausschuss und Rechnungsprüfungsausschuss 1635/2019

Der Finanzausschuss nimmt die schriftliche Mitteilung zur Kenntnis.

2.7 Rückstandssituation Gemeindesteuern 1681/2019

Der Finanzausschuss nimmt die schriftliche Mitteilung zur Kenntnis.

2.8 Beauftragung Projekt: Wirkungsmessung von Digitalisierungsvorhaben in den Städten Aachen und Köln 1688/2019

Der Finanzausschuss nimmt die schriftliche Mitteilung zur Kenntnis.

- 3 Anträge gemäß § 3 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**
- 4 Anfragen gemäß § 4 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**
- 4.1 Sind bei der KSV GmbH Sicherheit und Qualität der Kindertransporte sowie des Fachpersonals gesichert?
Anfrage der FWK vom 09.05.2019
AN/0672/2019**

Die Anfrage wird bis zur Beantwortung zurückgestellt.

- 5 Gleichstellungsrelevante Angelegenheiten sowie Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 6 Haushaltsrechtliche Unterrichtung des Rates**
- 6.1 Unterrichtung des Rates über die von der Kämmerin/ den Fachbeigeordneten genehmigten Mehraufwendungen, -auszahlungen und -verpflichtungen gem. § 83 Abs. 1 und § 85 Abs. 1 GO NRW**
- 6.2 Unterrichtung des Rates über Kostenerhöhungen nach § 25 Abs. 1 Nr. 2 KomHVO**
- 6.2.1 Integriertes Handlungskonzept Lindweiler; Umgestaltung des Pingeweges zwischen Volkhovener Weg und Unnauer Weg
hier: Mitteilung über eine Kostenerhöhung gem. § 25 Abs. 1 Nr. 2 (vorher § 24 Abs. 2) GemHVO i. V. m. § 8 Ziffer 7 der Haushaltssatzung der Stadt Köln für das Haushaltsjahr 2019
1156/2019**

RM Frank kritisiert die Planung und fragt, warum nicht vorausschauend geplant wurde.

Die Verwaltung verweist auf das Zeitfenster für die Antragstellung beim Zuschussgeber und sagt eine schriftliche Stellungnahme für die Ratssitzung zu.

Beschluss:

Der Finanzausschuss hat Kenntnis genommen.

- 7 Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen des Finanzplanes**
- 7.1 Baubeschluss für die Erneuerung einer Fahrtreppenanlage an der Stadtbahnhaltestelle Wiener Platz mit gleichzeitiger Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen des Teilfinanzplanes 1202 - Brücken, Tunnel, Stadtbahn, ÖPNV -
4053/2018**

Die Verwaltung hat diesen TOP zurückgezogen.

**7.2 Flora Bewässerung
Sanierung der Bewässerungsleitungen incl. der Nebenleitungen und Bau
eines Grundwasserbrunnens
0100/2019**

Beschluss:

Der Finanzausschuss beschließt die Freigabe einer investiven Auszahlungsermächtigung in Höhe von 214.000 € im Teilfinanzplan 1301 / Öffentliches Grün, Wald- und Forstwirtschaft, Erholungsanlagen, bei Finanzstelle 6700-1301-5-7040, Flora Bewässerung, Teilplanzeile 8, Auszahlungen für Baumaßnahmen, Hj. 2019.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt

**7.3 Bedarfsfeststellungs- und Planungsbeschluss für die Planung des Abbruchs und Ersatzneubaus der Brücke Escher Str. in Köln Nippes/Bilderstöckchen
0336/2019**

Beschluss:

- 1.) Der Verkehrsausschuss stellt den Bedarf fest, die Planung für den Abbruch und den Ersatzneubau der Brücke Escher Str. in Köln Nippes/Bilderstöckchen durchzuführen.
- 2.) Die Verwaltung wird beauftragt, die Finanzierung für die Planungsleistungen in Höhe von rd. 240.000 € brutto sicherzustellen und die Maßnahme bis zur Ausschreibung (LP 6 HOAI) der Bauleistungen vorzubereiten.
- 3.) Gleichzeitig beschließt der Finanzausschuss die Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen in Höhe von 150.000 € des Teilfinanzplans 1202 – Brücken, Tunnel, Stadtbahn, ÖPNV, Teilplanzeile 8 – Auszahlung für Baumaßnahmen bei der neu zu bildenden Finanzstelle 6901-1202-5-0650, Neubau Brücke Escher Str., für das Haushaltsjahr 2019. Die Mittel werden im Rahmen einer außerplanmäßigen Bereitstellung der Mittel gemäß § 83 I GO NW bereitgestellt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt

**7.4 Beschaffung von 4 Gräberbaggern, 6 Zweischalengreifern und 1 Erdbohrer für den Friedhofsbereich
hier: Bedarfsfeststellung und Mittelfreigabe
0380/2019**

Beschluss:

Der Finanzausschuss beschließt die Freigabe einer investiven Auszahlungsermächtigung in Höhe von 591.000,- € im Teilfinanzplan 1303 Friedhöfe und Krematorium, bei

Finanzstelle 0000-1303-0-0002, Beschaffung beweglichen Anlagevermögens (KFZ), Teilfinanzplanzeile 9, Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen, Hj. 2019.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt

7.5 Baubeschluss für die Generalinstandsetzung der Philippstr. sowie Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen - hier: Finanzstelle 6601-1201-0-6605, Generalinstandsetzung von Straßen 0505/2019

Die Verwaltung hat die Vorlage zurückgezogen.

7.6 Freigabe einer investiven Auszahlungsermächtigung zur Gewährung von städtischen Zuschüssen zu Baumaßnahmen hier: Zuschuss für den TSV 07 Köln-Merheim e.V. zur Errichtung eines Kunstrasenplatzes auf der Sportanlage Mielenforster Kirchweg 0952/2019

Beschluss:

Der Finanzausschuss beschließt die Freigabe einer investiven Auszahlungsermächtigung in Höhe von 600.000,00 € im Teilfinanzplan 0801, Sportförderung/Unterhaltung von Sportstätten, Zeile 8, Auszahlung für Baumaßnahmen (Investitionsprogramm Sportstätten), Hj. 2019 zur Gewährung eines städtischen Zuschusses an den TSV 07 Köln-Merheim e.V. zur Errichtung eines Kunstrasenplatzes auf der Sportanlage Mielenforster Kirchweg in Köln-Merheim.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt

7.7 Baubeschluss für die Umgestaltung des Knotenpunktes Alteburger Straße/Bayenthalgürtel/An der Alteburger Mühle im Bereich der Bismarcksäule sowie Freigabe einer investiven Auszahlungsermächtigung - hier: Finanzstelle 6601-1201-2-1004, Bayenthalgürtel/Alteburger Straße, Schulwegsicherung 0972/2019

Beschluss:

Der Finanzausschuss beschließt die Freigabe einer investiven Auszahlungsermächtigung in Höhe von 50.000 € für die Umgestaltung des Knotenpunktes Alteburger Straße/Bayenthalgürtel/An der Alteburger Mühle im Bereich der Bismarcksäule im Teilfinanzplan 1201, Straßen, Wege, Plätze, bei der Finanzstelle 6601-1201-2-1004, Bayenthalgürtel/Alteburger Straße, Schulwegsicherung, Teilplanzeile 8, Auszahlungen für Baumaßnahmen, Haushaltsjahr 2019.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt

- 7.8 Beschaffung von 9 Elektro-Schmalspur-Kippeln für den Friedhofsbe-
reich
mit Zuwendung aus dem "Sofortprogramm Saubere Luft 2017-2020" im
Rahmen der Förderrichtlinie Elektromobilität des BMVI
hier: Mittelfreigabe
1131/2019**

Beschluss:

Der Finanzausschuss beschließt die Freigabe einer investiven Auszahlungsermächtigung in Höhe von 519.000,- € im Teilfinanzplan 1303 Friedhöfe und Krematorium, Zeile 9 Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen bei Finanzstelle 0000-1303-0-0002 Beschaffung bewegl. Anlagevermögens (KFZ), Hpl. 2019.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt

- 7.9 Errichtung eines Neubaus mit Dreifeldsporthalle für die Carl-von-
Ossietzky-Gesamtschule am Standort Ossietzkystr., Köln-Longerich**

hier: Einrichtung und Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen des Teilfinanzplanes 0301, Schulträgeraufgaben, in Teilplanzeile 9, Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen bei 4014-0301-5-1124.

**Einrichtungs- und Mittelfreigabebeschluss
1315/2019**

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt dem Rat die Annahme des folgenden Beschlussvorschlages:

Der Rat beschließt im Haushaltsjahr 2019 die Einrichtung des Neubaus mit Dreifeldsporthalle für die Carl-von-Ossietzky-Gesamtschule am Standort Ossietzkystr., Köln-Longerich mit Gesamtkosten in Höhe von rd. 4,1 Mio. € mit gleichzeitiger investiver Mittelfreigabe in Höhe von 1,5 Mio. € im Teilfinanzplan 0301, Schulträgeraufgaben, in Teilplanzeile 9, Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen bei Finanzstelle 4014-0301-5-1124.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt

- 8 Überplanmäßige zahlungswirksame Aufwendungen und Auszahlungen**

- 8.1 KölnTourismus
hier: Überplanmäßige Aufwendungen im Teilplan 1501 - Wirtschaft und
Tourismus - für das Haushaltsjahr 2019
0873/2019**

Frau Stadtkämmerin Professor Dr. Diemert sagt, im Vorfeld der Sitzung habe sie die Frage erreicht, warum die Deckung des überplanmäßigen Mehrbedarfs von KölnTourismus

rismus aus Mitteln des Wallraff-Richartz-Museums erfolge. Sie erläutert, dass dies problemlos möglich sei und keinerlei Einschränkungen für das Museum bedeute. Der Betriebskostenzuschuss 2019 wurde zu hoch angesetzt, weil Gewinnvorträge aus der Vergangenheit nicht berücksichtigt wurden.

RM Petelkau fragt nach der Bedeutung des Strategieprozesses für die Aufstellung des Haushaltsplanes 2020/21.

Frau Stadtkämmerin Professor Dr. Diemert berichtet, dass auf ausdrücklichen Wunsch des Aufsichtsrates der Strategieprozess mit dem nächsten Geschäftsführer abgestimmt werde.

RM Frank fordert mehr Sicherheit bei der Planung des Betriebskostenzuschusses für KölnTourismus im Haushaltsplan 2020/21 und bittet die Verwaltung um eine Darstellung der Sachlage.

RM Boyens äußert Zweifel am Geschäftsmodell der KölnTourismus GmbH und regt an, die Schnittstellen zur Wirtschaftsförderung in den Blick zu nehmen.

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt dem Rat die Annahme des folgenden Beschlussvorschlages:

Der Rat beschließt gemäß § 83 GO NRW überplanmäßige zahlungswirksame Aufwendungen für den Teilplan 1501 – Wirtschaft und Tourismus – in Höhe von 257.592 EUR in der Teilplanzeile 15 – Transferaufwendungen – für das Haushaltsjahr 2019.

Die Deckung dieser Mehraufwendungen erfolgt durch zahlungswirksame Wenigeraufwendungen in Höhe von 257.592 EUR im Teilergebnisplan 0401, Museumsreferat, - Teilplanzeile 15 – Transferaufwendungen-.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt

9 Außerplanmäßige zahlungswirksame Aufwendungen und Auszahlungen

10 Allgemeine Vorlagen

10.1 Nutzungsvertrag MiQua 4075/2018

Die Vorlage wurde von der Verwaltung zurückgezogen.

10.2 Aufhebung der Umsetzung des Haushaltsbegleitbeschlusses "Beleuchtung entlang der Wegeverbindung Am Baggerfeld zwischen Esch und Pesch" 2324/2018

Geänderter Beschluss (in der Fassung des Verkehrsausschusses):

Der Finanzausschuss empfiehlt dem Rat wie folgt zu beschließen:

Die Verwaltung wird gebeten, Gespräche mit dem Landesbetrieb Straßen NRW aufzunehmen mit der Zielsetzung, der Intention der Bezirksvertretung Chorweiler nach-

kommen zu können, d.h. eine Prüfung einer tiersensitiven Beleuchtung (z.B. das „Gladbecker Modell“).

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt

10.3 Bedarfsfeststellung zur weiteren Sicherstellung des Luftrettungsdienstes mit dem Intensivtransporthubschrauber (ITH) Christoph Rheinland 3110/2018

Die Verwaltung hat diese Vorlage zurückgezogen.

10.4 Stadtentwässerungsbetriebe Köln, AöR (SteB); Abwasserbeseitigungskonzept 2020 3993/2018

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt dem Rat die Annahme des folgenden Beschlussvorschlages:

Der Rat der Stadt Köln beschließt die 6. Fortschreibung des Kölner Abwasserbeseitigungskonzeptes (Fortschreibung ABK 2020) nach Kapitel 5.1.1 der novellierten Verwaltungsvorschrift über die Aufstellung von Abwasserbeseitigungskonzepten vom 08.08.2008.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt

10.5 Gebührenfestsetzung für die Inanspruchnahme der Standplätze auf den Kölner Wochenmärkten 3817/2018

RM Joisten sagt, seine Fraktion lehne eine Gebührenerhöhung zum jetzigen Zeitpunkt ab. Unter der neuen Leitung sei im Marktwesen mit Effizienzsteigerungen zu rechnen.

RM Detjen bittet, die Vorlage ohne Votum in den Rat zu verweisen.

Der Ausschuss ist damit einverstanden.

Beschluss:

Die Vorlage wird ohne Votum in den Rat verwiesen.

10.6 Bundesprogramm "Förderung von Investitionen in nationale Projekte des Städtebaus", Projekte des Mantelprojektes "Via Culturalis und die Quartiere der Domumgebung"; hier: Baubeschluss für die Umgestaltung der Gürzenichstraße sowie Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen, hier: Finanzstelle 6601-1201-0-6612, Nord-Süd-Stadtbahn, Wiederherstellung 0930/2019

Geänderter Beschluss (in der Fassung des Stadtentwicklungsausschusses):

Der Finanzausschuss empfiehlt dem Rat die Annahme des folgenden Beschlussvorschlages:

1. Der Rat nimmt die Entwurfsplanung zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung - vorbehaltlich der Bewilligung von Fördermitteln des Bundes aus dem Programm „Förderung von Investitionen in nationale Projekte des Städtebaus“ - mit der Umgestaltung der Gürzenichstraße mit Gesamtkosten in Höhe von 6.423.776,95 €.
2. Der Rat beschließt - vorbehaltlich der Bewilligung von Fördermitteln des Bundes aus dem Programm „Förderung von Investitionen in nationale Projekte des Städtebaus“ - die Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen für die Umgestaltung der Gürzenichstraße in Höhe von 300.000 € im Haushaltsjahr 2019 im Teilfinanzplan 1201, Straßen, Wege, Plätze bei der Finanzstelle 6601-1201-0-6612, Nord-Süd Stadtbahn, Wiederherstellung, Teilplanzeile 8 – Auszahlungen für Baumaßnahmen.
3. **Die Maßnahme ist dahingehend umzusetzen, dass im Kreuzungsbereich Gürzenichstraße/Quatermarkt/Kleine Sandkaul ein Zebrastreifen in einer Breite der Flucht der westlich angrenzenden Gürzenichstraße entsteht.**

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt

10.7 Bedarfsfeststellungs- und Planungsbeschluss für die Ost-West-Achse mit gleichzeitiger Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen des Teilfinanzplanes 1201, Straßen, Wege, Plätze sowie des Teilfinanzplanes 1202 - Brücken, Tunnel, Stadtbahn 1137/2019

RM Detjen bittet, die Vorlage ohne Votum in den Rat zu verweisen.

Der Ausschuss ist damit einverstanden.

Beschluss:

Die Vorlage wird ohne Votum in den Rat verwiesen.

10.8 Baubeschluss für die Umgestaltung der linksrheinischen Uferpromenade und die Erneuerung des Ufergeländers von Deutzer Brücke bis Malakoffturm sowie Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen 0076/2019

Die Verwaltung hat diese Vorlage zurückgezogen.

10.9 Stadtklima-/Stadtverschönerungsprogramm 2019 - Stadtbezirk Ehrenfeld 1333/2019

RM Breite fragt nach der rechtlichen Beurteilung des Verschenkens von Obstbäumen. Seine Fraktion werde sich bei einer Abstimmung enthalten.

Frau Stadtkämmerin Professor Dr. Diemert weist darauf hin, dass die Förderung der Daseinsvorsorge auch durch Sachmittel erfolgen könne.

RM Frank sieht keinen Grund, nicht über die Vorlage zu beschließen. Es handele sich um einen Aktionstag des Ehrenfelder Vereins für Arbeit und Qualifizierung e.V.

Herr Stadtdirektor Dr. Keller sagt zu, dem Ausschuss für Umwelt und Grün ergänzende Informationen zur Verfügung zu stellen.

Beschluss:

Der Finanzausschuss beschließt die Freigabe der Mittel in Höhe von 75.500,00 Euro für die von der Bezirksvertretung Ehrenfeld beschlossenen Maßnahmen. Die entsprechenden Aufwendungen stehen im Haushaltsplan 2019 im Teilergebnisplan 1301 – Öffentliches Grün, Wald- u. Forstwirtschaft, Erholungsanlagen, in Teilplanzelle 13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen, zur Verfügung.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt bei Enthaltung der FDP

**10.10 Bewerbung der Stadt Köln für die Austragung des NRW-Tages 2020
0386/2019**

**10.10.1 NRW Tag 2020; das Land trägt die gesamten Kosten
Änderungsantrag der Freien Wähler Köln
AN/0695/2019**

Beschluss:

Die Vorlage und der Änderungsantrag der FWK werden ohne Votum in den Rat verwiesen.

**10.11 Schließung und Rückbau der städtischen Notunterkunft für Geflüchtete
an der Butzweilerhofallee 51, 50829 Köln-Ossendorf - Baubeschluss
0546/2019**

RM Wortmann fragt, wer der Eigentümer des fraglichen Grundstücks sei und ob dort Wohnbebauung vorgesehen sei.

Die Verwaltung berichtet, Eigentümer der Fläche sei die Butzweilerhof Grundbesitz GmbH & Co. KG. Es sei keine Wohnbebauung vorgesehen.

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt dem Rat die Annahme des folgenden Beschlussvorschlages:

Der Rat beauftragt die Verwaltung mit der Schließung und dem Rückbau der städtischen Notunterkunft für Geflüchtete am Standort Butzweilerhof-Allee 51, 50829 Köln-Ossendorf, Gemarkung Longerich, Flur 8, Flurstücke 1652, 1653 und 1654.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt

**10.12 Erhöhung der Institutionellen Förderung des Kulturwerk des Bundesverbandes Bildender Künstlerinnen und Künstler, Köln e.V.
1261/2019**

Die Verwaltung hat diese Vorlage zurückgezogen.

**10.13 Wirtschaftsplan des Gürzenich-Orchesters Köln, Wirtschaftsjahr 2019/20
1360/2019**

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt dem Rat die Annahme des folgenden Beschlussvorschlages:

Der Rat stellt gemäß § 4 Betriebssatzung i.V. m. § 4 der Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (Eig. VO) den Wirtschaftsplan der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung Gürzenich-Orchester für das Wirtschaftsjahr 2019/2020 in der zu diesem Beschluss paraphierten Fassung fest.

Die Betriebsleitung wird ermächtigt, zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben Kassenkredite bis zum Höchstbetrag von 0,5 Mio. EUR in Anspruch zu nehmen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt

**10.14 Bezuschussung einer Maßnahme zur Bauunterhaltung und Technikförderung der freien Szene, hier: Musikhaus Süd – Sanierungsarbeiten bezogen auf den Einbau einer Stahlterrasse, Elektroinstallationen sowie Einbau neuer / Reparatur alter Holzfenster
1263/2019**

RM Frank verweist auf die als Tischvorlage verteilte Beantwortung der Nachfragen seiner Fraktion. Er sagt, die Antworten der Verwaltung widersprechen der Vorlage. Da die Baumaßnahmen abgeschlossen seien, stimme die Begründung der Dringlichkeit nicht. Zudem sei nicht eindeutig, wer der Zuschussempfänger sei. Er bittet die Verwaltung um Überarbeitung der Vorlage und schlägt eine Vertagung vor. Die Möglichkeit einer Dringlichkeitsentscheidung bestehe.

Frau Beigeordnete Laugwitz-Aulbach sagt eine Klärung der offenen Fragen zu.

Beschluss:

Die Vorlage wird zurückgestellt. Die Verwaltung wird gebeten, die aufgetretenen Fragen zu beantworten.

**10.15 Antirassismus-Arbeit 2019 / 3.Schritt
1371/2019**

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt dem Rat die Annahme des folgenden Beschlussvorschlages:

Der Rat der Stadt Köln beschließt die Förderung von Antirassismusarbeit wie folgt:

1. Visualisierung des ‚Denkmals zum Anschlag des NSU in der Keupstraße und der Probsteigasse‘
 - einen Betrag in Höhe von 5.500,00 €
Antragsteller: Prof. Ulf Aminde
2. Veranstaltung mit dem Titel „Die Kraft des kollektiven Gedächtnisses-Umgang mit Rassismus, Intoleranz, Antisemitismus und Antiziganismus“
 - einen Betrag in Höhe von 3.200,00 €
Antragsteller: Alevitisches Kulturzentrum Köln-Porz e.V.

Die Gesamtsumme der aktuell aufgelisteten Projektanträge beträgt 8.700,00 €.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt

10.16 Baubeschluss zur Generalsanierung der Sportanlage Humboldtstraße, nördlicher Platz 0415/2019

Die Verwaltung hat die Vorlage zurückgezogen.

**10.17 Neubau eines Feuerwehrgerätehauses und einer Rettungswache in Rodenkirchen
hier: Planungsbeschluss
1041/2019**

Beschluss:

Der Finanzausschuss beschließt die erstmalige Freigabe von Planungsmitteln in Höhe von 300.000 € im Teilfinanzplan 0212 – Brand- u. Bevölkerungsschutz, Rettungsdienst – bei Finanzstelle 3701-0212-2-6300 „Neubau Gerätehaus und Rettungswache Rodenkirchen“, Teilplanzelle 8 – Auszahlung für Baumaßnahmen im Haushaltsjahr 2019.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt

**10.18 Wirtschaftsplan der Bühnen der Stadt Köln für die Spielzeit 2019/20
1241/2019**

RM Petelkau fragt nach den Plänen für eine Chorakademie.

Die Verwaltung erläutert, dass dieses sinnvolle Projekt zur Nachwuchsförderung in die Mittelfristplanung ab 2020/21 mit 100.000 € pro Spielzeit aufgenommen wurde.

RM Frank bittet, die mündlichen Ausführungen für die Sondersitzung des Betriebsausschusses Bühnen in schriftlicher Form zur Verfügung zu stellen.

Beschluss:

Die Vorlage wird ohne Votum in die nachfolgenden Gremien verwiesen. Um eine schriftliche Darstellung der Aussagen zur Chorakademie wird gebeten.

10.19 Stadtentwässerungsbetriebe Köln, AöR (StEB): Jahresabschluss 2018; Ergebnisverwendung Wirtschaftsjahr 2018 1494/2019

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt dem Rat die Annahme des folgenden Beschlussvorschlages:

Der Rat der Stadt Köln stimmt dem Beschluss des Verwaltungsrates der Stadtentwässerungsbetriebe Köln, AöR (StEB) zur Feststellung des Jahresabschlusses für das Wirtschaftsjahr 2018 zu.

Weiterhin stimmt der Rat der Stadt Köln dem Beschluss des Verwaltungsrates der StEB zur Ergebnisverwendung zu:

Gewinnausschüttung für das Wirtschaftsjahr 2018

Jahresüberschuss 2018 in Höhe von	19.061.787,94 €
Entnahme aus der Kapitalrücklage	1.837.069,44 €
Vorabgewinnausschüttung an Stadt Köln	<u>-0,00 €</u>
Bilanzgewinn 31.12.2018	20.898.857,38 €
Zuführung zur Gewinnrücklage im Geschäftsjahr 2019	2.598.332,00 €
davon ausschüttungsgesperrter Unterschiedsbetrag	<u>2.598.332,00 €</u>
Gewinnausschüttung in 2019 für 2018 in Höhe von	18.300.525,38 €

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt

10.20 Änderung der Rettungsdienstsatzung der Stadt Köln 1330/2019

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt dem Rat die Annahme des folgenden Beschlussvorschlages:

1. Der Rat beschließt die Satzung der Stadt Köln über die Erhebung von Gebühren für die Inanspruchnahme des Rettungsdienstes (Rettungsdienstsatzung) in der als Anlage 1 zu diesem Beschluss beigefügten Fassung.
2. Der Rat nimmt zustimmend Kenntnis von der als Anlage 2 beigefügten Gebührenbedarfsberechnung.
3. Der Rat beschließt die Auflösung des Sonderpostens für Gebührenaussgleich für den Bodenrettungsdienst in Höhe von 1.091.036,33 € im Haushaltsjahr 2019.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt

**10.21 Stadtwerke Köln GmbH (SWK): Verwendung des Jahresüberschusses
2018
1518/2019**

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt dem Rat die Annahme des folgenden Beschlussvorschlages:

Der Rat der Stadt Köln beschließt, dass aus dem Jahresüberschuss, den die Stadtwerke Köln GmbH im Geschäftsjahr 2018 erwirtschaftet hat, ein Betrag in Höhe von 48.300 T€ an die Stadt Köln ausgeschüttet wird.

Die Vertreterin/ der Vertreter der Stadt Köln in der Gesellschafterversammlung der Stadtwerke Köln GmbH wird ermächtigt, die hierzu notwendigen Erklärungen abzugeben.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt

**11 Genehmigung von Dringlichkeitsentscheidungen gemäß § 60 Absatz 2
der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

12 Mündliche Anfragen

RM Frank bittet um Erstellung einer Übersicht zu den vorliegenden Jahresabschlüssen und Wirtschaftsplänen der Eigenbetriebe und eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen der Stadt.

Frau Stadtkämmerin Professor Dr. Diemert sagt dies zu. Die Verwaltung habe bei der Abarbeitung noch offener Jahresabschlüsse bereits Verbesserungen erzielen können.

Gez. Dr. Krupp
Ausschussvorsitzender

Gez. Müller
Schriftführer